

# RS OGH 1975/12/10 9Os142/75, 9Os23/75, 13Os183/76, 13Os11/77, 11Os176/77, 13Os13/79, 13Os179/79, 120

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.12.1975

## Norm

StGB §146 A1

## Rechtssatz

Selbst eine (von vornherein gegebene) leichte Erkennbarkeit der Unrichtigkeit der Vorgaben des Täters braucht die Annahme des Merkmals der Täuschung im Sinne des § 146 StGB nicht auszuschließen.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 142/75  
Entscheidungstext OGH 10.12.1975 9 Os 142/75  
Veröff: EvBl 1976/162 S 304 = RZ 1976/60 S 99
- 9 Os 23/75  
Entscheidungstext OGH 24.11.1976 9 Os 23/75  
Ähnlich; Beisatz: Es genügt, dass die gebrauchte Unwahrheit als solche nicht sofort und ohne weitere Nachforschung erkennbar ist. (T1)
- 13 Os 183/76  
Entscheidungstext OGH 20.01.1977 13 Os 183/76
- 13 Os 11/77  
Entscheidungstext OGH 04.03.1977 13 Os 11/77  
Ähnlich; Beisatz: Hier: Abweichungen vom Schriftbild der scheckmäßigen Unterschrift, die "bei jeder Bank" entdeckt worden wären. (T2) Veröff: SSt 48/14
- 11 Os 176/77  
Entscheidungstext OGH 13.12.1977 11 Os 176/77  
Beisatz: Entscheidend ist nur, dass die Handlungsweise geeignet ist, einen Irrtum hervorzurufen oder zu bestärken, und ihr die Eignung hiezu nicht von vornherein abzusprechen ist. (T3)
- 13 Os 13/79  
Entscheidungstext OGH 22.03.1979 13 Os 13/79
- 13 Os 179/79  
Entscheidungstext OGH 22.05.1980 13 Os 179/79

Beis wie T3; Veröff: EvBl 1981/7 S 19 = SSt 51/24

- 12 Os 156/80

Entscheidungstext OGH 20.11.1980 12 Os 156/80

- 3 Ob 625/81

Entscheidungstext OGH 09.12.1981 3 Ob 625/81

Ähnlich; Beis wie T1

- 9 Os 17/83

Entscheidungstext OGH 12.04.1983 9 Os 17/83

Vgl auch

- 11 Os 141/83

Entscheidungstext OGH 19.09.1983 11 Os 141/83

- 10 Os 128/83

Entscheidungstext OGH 18.10.1983 10 Os 128/83

Vgl auch; Beisatz: Dass die Irreführung durch ein fahrlässiges Verhalten des Opfers erleichtert wurde, steht einer Tatbeurteilung als Betrug nicht entgegen. (T4)

- 12 Os 107/84

Entscheidungstext OGH 27.09.1984 12 Os 107/84

Beis wie T3

- 13 Os 26/85

Entscheidungstext OGH 07.03.1985 13 Os 26/85

Vgl auch; Beisatz: Auch eine leicht aufzuklärende oder durchschaubare Täuschung ist eine solche im Sinn des Gesetzes. (T5)

- 13 Os 60/85

Entscheidungstext OGH 30.05.1985 13 Os 60/85

Vgl auch; Beisatz: Es kommt nicht darauf an, ob eine Täuschung leicht oder schwer durchschaubar ist; eine Nachlässigkeit des Getäuschten schließt Betrug nicht aus. (T6)

- 11 Os 156/86

Entscheidungstext OGH 27.01.1987 11 Os 156/86

Vgl auch; Beisatz: Ein Mitverschulden des Opfers steht der Annahme betrügerischer Täuschung keineswegs entgegen. (T7) Veröff: SSt 58/7

- 11 Os 119/88

Entscheidungstext OGH 11.10.1988 11 Os 119/88

Vgl auch; Beisatz: Fahrlässiges Handeln des Getäuschten schließt die Tauglichkeit der Täuschung nicht aus. (T8)

- 15 Os 143/93

Entscheidungstext OGH 23.12.1993 15 Os 143/93

- 12 Os 73/02

Entscheidungstext OGH 05.06.2003 12 Os 73/02

Vgl auch

- 13 Os 127/07m

Entscheidungstext OGH 25.10.2007 13 Os 127/07m

Auch; Beisatz: Erkennbarkeit der wahren Sachlage, Nachlässigkeit oder Leichtgläubigkeit schließen eine Täuschung nicht aus. (T9)

- 13 Os 123/08z

Entscheidungstext OGH 01.10.2008 13 Os 123/08z

Vgl auch; Beis ähnlich wie T9

- 14 Os 183/08f

Entscheidungstext OGH 17.03.2009 14 Os 183/08f

Auch; Beis wie T9

- 12 Os 150/18b

Entscheidungstext OGH 27.06.2019 12 Os 150/18b

- 11 Os 86/21p

Entscheidungstext OGH 24.08.2021 11 Os 86/21p

Vgl

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0094032

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

12.10.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)